

Presseinformation

24. März 2006

Weiterer dreispuriger Ausbau der Westautobahn

Auftakt für den Abschnitt Böheimkirchen - Kirchstetten

Mit den ersten Frühlingstagen beginnt auch wieder der weitere dreistreifige Ausbau der A 1 Westautobahn. Im heurigen Jahr werden in drei Abschnitten (Amstetten Ost – Amstetten West, St. Christophen – Steinhäusl, Böheimkirchen – Kirchstetten) weitere 38 Kilometer dreispurig mit Pannestreifen ausgebaut und insgesamt rund 75 Millionen Euro investiert.

Als erste Baumaßnahme wird auf einer Länge von rund 13,5 Kilometern zwischen der Halbanschlussstelle St. Christophen und dem Knoten St. Pölten auf beiden Richtungsfahrbahnen die A 1 Westautobahn ausgebaut. In diesem Abschnitt gilt es einen Pannestreifen für den dreistreifigen Ausbau zu errichten und auch 18 Brücken zu verbreitern. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 48 Millionen Euro.

Im vorigen Jahr wurde bereits mit den Brückenverbreiterungen begonnen. Im heurigen Jahr erfolgt die Verbreiterung auf der Richtungsfahrbahn Wien, 2007 auf der Richtungsfahrbahn Salzburg.

Um die Anrainer vor dem Verkehrslärm zu schützen, werden im Zuge der Arbeiten auf beiden Richtungsfahrbahnen, und zwar auf einer Länge von rund 12,7 Kilometern, 2 bis 5,5 Meter hohe Lärmschutzwände errichtet.

Für die Verbreiterung auf der Richtungsfahrbahn Wien 2006 ist kein Gegenverkehr erforderlich. Es erfolgt lediglich ein Fahrstreifenverschwenk nach innen bzw. nach außen. Dabei stehen immer zwei Fahrspuren in jeder Richtung zur Verfügung. Die erste Phase des Ausbaues beginnt heute, Freitag, 24. März.